



Stadt Bern



Gemeinde
Köniz



Kanton Bern
Canton de Berne

BERN MOBIL
ZUSAMMEN UNTERWEGS

Medienmitteilung

Bern, 14. März 2022

Mitwirkung zur Umstellung der Buslinie 10 nach Köniz/Schliern auf Doppelgelenktrolleybusse mit teilweiser Fahrleitung

Vom 14. März bis 10. Mai 2022 findet in der Stadt Bern sowie in der Gemeinde Köniz eine Mitwirkung zur Umstellung der Linie 10 zwischen Bern Bahnhof und Köniz/Schliern auf Doppelgelenktrolleybusse statt. Die Mitwirkung umfasst die Fahrleitung, die Haltestellen und die Gleichrichter.

BERNMOBIL, der Kanton und die Stadt Bern sowie die Gemeinde Köniz planen, den Ast der Linie 10 von Bern Bahnhof nach Köniz/Schliern Ende 2025 auf Doppelgelenktrolleybusse umzustellen. Damit kann die Kapazität auf dieser Strecke erhöht, der Fahrplan durch ein weniger enges Taktintervall stabilisiert und der Betrieb auf umweltfreundliche Fahrzeuge umgestellt werden. Das Vorprojekt dafür ist erstellt. Dazu findet nun eine Mitwirkung in der Stadt Bern sowie in der Gemeinde Köniz bei den interessierten Kreisen zur Fahrleitung, den Haltestellen und den Gleichrichtern statt. Interessierte haben Gelegenheit, ab heute 14. März bis zum 10. Mai 2022 zu diesem Vorhaben Stellung zu nehmen.

Fahrleitung zwischen Monbijou und Brühlplatz

Die Umstellung der Linie 10 auf Doppelgelenktrolleybusse sieht eine Fahrleitung von der Haltestelle Monbijou bis zur Haltestelle Brühlplatz vor. Die restliche Strecke werden die neuen Busse, die typenähnlich zu den heute auf der Linie 20 eingesetzten Fahrzeugen sein werden, im Batteriemodus fahren. Das Laden der Batterie erfolgt während der Fahrt unter der Fahrleitung. Für die Speisung der Fahrleitung mit Strom werden drei neue Gleichrichter am Eigerplatz, an der Sommazistrasse sowie beim Gebäude des BAG im Liebefeld erstellt. Ebenfalls müssen teilweise die Haltestellen auf die neuen Fahrzeuge mit einer Länge von 25 Metern angepasst werden. Diese Haltestellen werden gleichzeitig behindertengerecht umgebaut. Beim Schloss Köniz wird eine Wendeschleife im Bereich der Parkplätze der Sportanlage des Oberstufenzentrums Köniz erstellt. In den Hauptverkehrszeiten werden dort die Verstärkungskurse zwischen Bern Bahnhof und Köniz Schloss wenden. Nicht Gegenstand des Mitwirkungsverfahrens ist das Angebot. Dazu fand bereits Ende 2020 eine öffentliche Mitwirkung der Regionalkonferenz Bern-Mittelland statt.

Weiteres Vorgehen

Die Ergebnisse der Mitwirkung werden in einem Bericht zirka Mitte Juni veröffentlicht werden. Im Herbst 2022 soll dann das Bewilligungsverfahren gestartet werden. Die Inbetriebnahme ist Ende 2025 geplant.

Das Mitwirkungsossier inklusive Fragebogen ist wie folgt verfügbar:

- Gemeinde Köniz: www.koeniz.ch/dgtb. Zusätzlich liegt das Dossier zur Einsicht auf: Gemeindehaus Bläuacker, Landorfstrasse 1, Direktion Planung und Verkehr, 1. Stock, 3098 Köniz (Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung).
- Stadt Bern: <https://www.bern.ch/mitwirkungen>. Zusätzlich liegt das Dossier zur Einsicht auf: BauStelle, Bundesgasse 38 (Montag bis Donnerstag 08.00–12.00/13.30–17.00 Uhr, Freitag bis 16.00 Uhr)

Zudem finden Sprechstunden wie folgt statt:

- Gemeinde Köniz, Gemeindehaus Bläuacker: 23. März 2022 von 15.30 – 17.30 Uhr (auf Voranmeldung: verkehr@koeniz.ch)
- Stadt Bern: Mittwoch, 30. März 2022, 9-11 Uhr, Direktion für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün, Bundesgasse 38, 2. Stock (auf Voranmeldung: ueli.mueller@bern.ch, 031 321 68 15)

Für Auskünfte stehen folgende Personen zur Verfügung:

- Gemeinde Köniz: Gemeinderat Christian Burren, Vorsteher Direktion Planung und Verkehr, Tel. 078 892 94 82
- Stadt Bern: Gemeinderätin Marieke Kruit, Direktorin für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün, Tel. 031 321 64 67
- BERNMOBIL: Medienstelle, Tel. 031 321 88 00, medien@bernmobil.ch